

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N. 66.

Dresden, am 22. März

1902.

Sechshundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 22. März 1902, Vormittags 9 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 495—500. — Entschuldigungen. —

Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 27 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, viergleisigen Ausbau der Strecke Niedersiedlitz-Dresden-Strehlen (Residenzstraße), Errichtung der Haltestellen Strehlen und Reich und Arealerwerb für ein Industriegleis zwischen Niedersiedlitz und Reich sowie zur Beseitigung der Niveauübergänge innerhalb der Strecke Pirna-Dresden und viergleisigen Ausbau der Strecke Pirna-Niedersiedlitz (zweite Rate) betr. (Drucksache Nr. 160.) — Hierzu Annahme des Antrags des Präsidenten Dr. Mehnert auf Zurückverweisung dieser Angelegenheit an die Finanzdeputation B. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 40 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Erweiterung der Haltestelle Breitingen (erste Rate) betr. (Drucksache Nr. 161.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Ritterstädt, Geh. Baurath Poppe und Finanzrath Schreiner.

Anwesend 67 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Sich bitte um Vortrag der Registrande.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 495.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über Kap. 66 und 68 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Ober-Nachungskommission und Staatsarchiv sowie Unfall- und Invalidenversicherung betr.

Präsident: Kommt zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 496.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Petition des Robert Theodor Müller in Redemitz, Reform der Irrengesetzgebung betr.

Präsident: Bewendet bei der gedruckt zu vertheilenden Anzeige.

(Nr. 497.) Anzeige derselben Deputation über die für unzulässig erklärte Beschwerde der Frau Christiane Caroline verw. Zimmer geb. Bohl in Freiberg, unklaren Inhalts.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 498.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über Kap. 24 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Zum Königlichen Hausfideikommiß gehörige Sammlungen für Kunst und Wissenschaft betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 499.) Protokollertract der Ersten Kammer über Kap. 38 bis mit 41 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, das Departement der Justiz und hierzu eingegangene Petitionen betr.

Präsident: Zu den Akten zu nehmen.

(Nr. 500.) Protokollertract der Ersten Kammer über den mittels Königl. Dekrets Nr. 22 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes über die Zwangsvollstreckung wegen Geldleistungen in Verwaltungssachen.

Präsident: An die Gesetzgebungsdeputation abzugeben.

Wegen auswärtiger Deputations- bez. Landtagsarbeiten haben sich für heute entschuldigt die Herren